

FÜR EINE STARKE  
ZUGER WIRTSCHAFT

ZUGER  
WIRTSCHAFTSKAMMER

# JAHRESBERICHT 2021



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
Klimaschutz wird zum zentralen Standort-Faktor	
<b>Geschäftsstelle</b>	<b>4</b>
Events 2021	5
Abstimmungen	6
Green Check Zug	7
Wechsel im Vorstand und in den Ausschüssen	8
<b>Impressionen 2021</b>	<b>9</b>
<b>Finanzen</b>	<b>10-15</b>
Bilanz	10
Erfolgsrechnung	11
Fondsnachweis	12
Anhang	13
Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021	14
Budget 2022	15
<b>Vorstand und Ausschüsse</b>	<b>16-17</b>
Die Vertreter der Zuger Wirtschaftskammer	
<b>Gönner</b>	<b>18</b>
Die Gönner der Zuger Wirtschaftskammer	
<b>Veranstaltungen 2022</b>	<b>19</b>

**Herausgeberin**  
Zuger Wirtschaftskammer, Steinhausen  
[www.zwk.ch](http://www.zwk.ch)

**Projektleitung**  
Karin Kofler

**Titelbild**  
«Zug, Park Tower»  
Peikert Projekte AG, Zug

© Zuger Wirtschaftskammer 2022  
Alle Rechte vorbehalten.



EDITORIAL

# KLIMASCHUTZ WIRD ZUM ZENTRALEN STANDORT-FAKTOR

Liebe Mitglieder der Zuger  
Wirtschaftskammer

Liebe Leserinnen und Leser

Kaum war im Februar die Corona-Pandemie nach zwei langen Jahren in den Hintergrund gerückt, meldete sich schon die nächste Krise an: die kriegerische Auseinandersetzung in der Ukraine. Dieser in seiner Dimension unfassbare, entsetzliche Konflikt wird nicht nur die politische Ordnung in Europa verändern, sondern auch die Wirtschaft.

Der Krieg in der Ukraine zeigt, dass Geschäftsleitungen und Verwaltungsräte von Unternehmen ihre Aktivitäten nicht mehr völlig losgekoppelt von politischen Entwicklungen betreiben können. Der Konflikt führt uns aber auch drastisch vor Augen, wie nötig die Wende weg von den fossilen Energieträgern ist.

Hier schliesst sich der Kreis zur Zuger Wirtschaftskammer, die 2021 intensiv mit der Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen der Wirtschaft beschäftigt war. Die Grundlage dazu lieferte die von uns in Auftrag gegebene Studie «Green Check Zug» der Fachhochschule Ost/Institut WERZ, die zeigte, wie viel Effort nötig ist, um in Zug Netto Null zu erreichen und welches Potential in den erneuerbaren Energien liegt. An verschiedenen Events – online und physisch – wurde das Thema mit unseren Mitgliedern, aber auch mit lokalen Politikern, weiter vertieft. Flankierend drehten wir kurze «Best Practice-Videos» mit Firmen, die schon aktiv Klimaschutz betreiben. Klar, dass Klima-Neutralität auch 2022 weiter auf unserer Agenda stehen wird. Dieses Thema mutiert für den Zuger Wirtschaftsstandort zum zentralen Erfolgsfaktor.

Politisch engagierten wir uns im vergangenen Jahr ebenso für dieses wichtige Ziel, etwa mit einer Ja-Parole zum CO<sub>2</sub>-Gesetz, das das Volk im Juni 2021 indes ablehnte. Auf unserer Linie war der Souverän jedoch beim Referendum zum Covid 19-Gesetz (Ja) und lokal bei der Abstimmung über das kantonale Steuerpaket (Ja).

Die Agenda wird 2022 dicht bleiben: Das Vertragsverhältnis mit der EU, die Reform AHV 21, das Energiegesetz, das in Zug zur Revision steht, die globale Mindeststeuer für Unternehmen – all das wird uns beschäftigen.

Wir werden unser Engagement mit vereinten Kräften fortsetzen: Unsere (nicht mehr ganz so) neue Geschäftsführerin, Karin Kofler, haben Sie inzwischen alle kennengelernt. Der Vorstand erhielt mit dem CEO der Zuger Kantonalbank, Hanspeter Rhyner, 2021 ebenfalls eine wichtige neue Stimme. An der GV 2022 stehen weitere Rochaden an.

Ich freue mich in meiner Rolle als Präsident der Zuger Wirtschaftskammer weiter im Austausch mit Ihnen zu sein und gemeinsam unser Jahresmotto zu leben: «Zug-kunft - die Zuger Wirtschaft im Um- und Aufbruch».

Alles Gute wünscht Ihnen

**ANDREAS UMBACH**  
Präsident  
Zuger Wirtschaftskammer

GESCHÄFTSSTELLE

## UNTER NEUER FÜHRUNG IM ON- UND OFF-MODUS

Bis im Frühsommer verliefen die Anlässe der ZWK im virtuellen Raum. Danach aber konnten sich die Mitglieder endlich wieder treffen – und so auch die neue Geschäftsführerin Karin Kofler kennenlernen.

Im Jahr zwei der Pandemie stellte sich Routine ein: Homeoffice-Phasen, Zoom-Meetings, abgesagte Anlässe, Schutzmassnahmen – all das prägte die Aktivitäten der Geschäftsstelle 2021 in einer unaufgeregteren Art als im Vorjahr.

Das wichtigste interne Ereignis war der Wechsel in der Geschäftsführung: Per April 2021 übernahm die profilierte Wirtschaftsjournalistin Karin Kofler die Leitung der Geschäftsstelle der Zuger Wirtschaftskammer und löste dort die langjährige, in Zug bestens bekannte Tanja Süssmeier ab.



Tanja hatte die Zuger Wirtschaftskammer mit ihrer umsichtigen, speditiven Art über 18 Jahre geprägt. Dementsprechend das Echo der Mitglieder: Die Ankündigung ihres Abgangs ist der meistgelesene Artikel in der Jahresstatistik 2021 des Newsletters. Wohlverdient!

Ihre Nachfolgerin, die Wirtschaftsjournalistin Karin Kofler, startete im nicht ganz einfachen Setting der Homeoffice-Phase, konnte sich aber zügig einarbeiten und ab Sommer dann wieder erste physische Events auf die Beine stellen. «Nach all den Monaten endlich wieder etwas Normalität!» - so kommentierten Mitglieder nach dem ersten After Work Get together im trendigen SHED-Club am letzten Augusttag. Auch für die neue Geschäftsführerin war es ein Highlight, sich zum ersten Mal ausserhalb des virtuellen Raums mit der Wirtschafts-Community in Zug austauschen zu können.

### DAS KLIMA IM FOKUS

Trotz der anhaltenden Pandemie und der Einführung von 3G respektive 2G-Regeln für Anlässe konnte die ZWK 2021 einige Akzente setzen bei den Events. Thematisch beschäftigte die Geschäftsstelle vor allem das Jahresthema: die CO<sub>2</sub>-Reduktion. Das Klima stand nicht nur bei der Zuger Wirtschaftskammer im Zentrum der Aktivitäten, sondern auch politisch - etwa mit der Abstimmung über das CO<sub>2</sub>-Gesetz.



## EVENTS: PROMINENTE RUNDE AM TAG DER ZUGER WIRTSCHAFT

Das Jahr verlief in zwei Teilen: In der ersten Jahreshälfte fanden nur virtuelle Veranstaltungen statt – inklusive Generalversammlung am 13. April 2021. Ein Novum. Die Mitglieder konnten ihre Rechte via Stimmrechtsvertreter Daniel Grunder wahrnehmen. Der Höhepunkt des Anlasses waren sicher die Neuwahl von Zuger Kantonalbank- CEO Hanspeter Rhyner in den Vorstand und die Vorstellung der neuen Geschäftsführerin Karin Kofler

Tanja Süssmeier, die langjährige Geschäftsstellenleiterin, wurde von ZWK-Präsident Andreas Umbach mit eloquenten Worten verabschiedet ebenso wie Vorstandsmitglied Pascal Niquille.

Nach dem offiziellen Teil konnten die Mitglieder via Chatrooms miteinander plaudern.

### HOCHKARÄTIGE KLIMA-DISKUSSION AM TAG DER ZUGER WIRTSCHAFT

Ab August legte die Zuger Wirtschaftskammer dann richtig los: Mit einem After Work Get together wurde am letzten heissen Augustabend der Event-Herbst eingeläutet. Grosse Resonanz fand auch der Change als Chance-Anlass zu Robotik und Künstlicher Intelligenz bei Roche in Rotkreuz.

Der Tag der Zuger Wirtschaft schliesslich stand unter dem Jahresthema der Zuger Wirtschaftskammer: CO2-Reduktion. Holcim-CEO Jan Jenisch, BKW-Chefin Suzanne Thoma, WWF Schweiz-CEO Thomas Vellacott und Black Rock Schweiz-Chefin Mirjam Staub-Bisang kreuzten die Klingen unter der Moderation von Karin Kofler. Den krönenden Jahresabschluss bildeten ein Apéro und eine Stadionführung beim EVZ – inklusive Besuch von EVZ-Verteidiger Livio Stadler! Kurz darauf verordnete der Bundesrat noch einmal die Homeoffice-Pflicht.



Veranstaltungsrückblick 2021:

13.04.2021	<b>Generalversammlung 2021</b>
29.04.2021	<b>Change als Chance: «Homeoffice: Worauf Arbeitgeber achten müssen. Tipps und Tricks»</b> Webinar
18.05.2021	<b>Klimapolitik: Wo steht die Schweiz und wie erreichen wir Netto-Null?</b> Webinar
24.06.2021	<b>Change als Chance: «Mobiles Lernen - wie sich Bildung nach der Krise verändert»</b> Webinar
26.08.2021	<b>Zuger Holzakteurtreffen 2021</b> Partnerveranstaltung
31.08.2021	<b>After Work Get Together</b> zu Besuch im SHED
21.10.2021	<b>Umweltfreundliche Mobilität: Was kann die Wirtschaft beitragen?</b> Webinar
26.10.2021	<b>Change als Chance: Der Roboter - Freund oder Feind?</b>
09.11.2021	<b>Tag der Zuger Wirtschaft 2021</b> <b>«Klima-Hype in der Wirtschaft - mehr als PR?»</b>
01.12.2021	<b>After Work Get Together</b> zu Besuch beim EVZ

    Berichte und Fotos diverser Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website sowie auf den sozialen Medien.

## ÜBERBLICK ABSTIMMUNGEN 2021

Abstimmung	Thema   Parole Zuger Wirtschaftskammer   Ergebnis
07.03.2021	<b>Initiative «Für längere Ladenöffnungszeiten» (kant. Vorlage)</b> Parole Zuger Wirtschaftskammer: Ja Abstimmungsergebnis: ZG: 65,2% Nein
07.03.2021	<b>Änderung des Steuergesetzes Kanton Zug (kant. Vorlage)</b> Parole Zuger Wirtschaftskammer: Ja Abstimmungsergebnis: ZG: 66,4% Ja
07.03.2021	<b>Freihandelsabkommen mit Indonesien (eidg. Vorlage)</b> Parole Zuger Wirtschaftskammer: Ja Abstimmungsergebnis: CH: 51,6% Ja   ZG: 61,8% Ja
13.06.2021	<b>Covid-19-Gesetz (eidg. Vorlage)</b> Parole Zuger Wirtschaftskammer: Ja Abstimmungsergebnis: CH: 60,2% Ja   ZG: 57,8% Ja
13.06.2021	<b>CO2-Gesetz (eidg. Vorlage)</b> Parole Zuger Wirtschaftskammer: Ja Abstimmungsergebnis: CH 51,6% Nein   ZG: 52,3% Nein
26.09.2021	<b>«99%-Initiative» (eidg. Vorlage)</b> Parole Zuger Wirtschaftskammer: Nein Abstimmungsergebnis: 64,9% Nein   ZG: 76,8% Nein
28.11.2021	<b>Änderung Covid-19-Gesetz (eidg. Vorlage)</b> Parole Zuger Wirtschaftskammer: Ja Abstimmungsergebnis: 62% Ja   ZG: 63,6% Ja

Im Jahr 2021 setzte sich die Zuger Wirtschaftskammer in ihren politischen Aktivitäten vor allem für den Klimaschutz ein. Sie erstellte nicht nur die vielbeachtete Studie «Green Check Zug», sondern trug das Thema auch aktiv in die Politik hinein. So stand etwa das traditionelle Roundtable mit Zuger Kantonsräten und Kantonsrätinnen unter dem Thema CO2-Reduktion. Auch mit dem Zuger Regierungsrat fanden zahlreiche Gespräche zu «Green Check Zug» und der künftigen Positionierung des Kantons in diesem Thema statt. Ebenso markierte der Vorstand sein Commitment mit einer Ja-Parole zum CO2-Gesetz, das im Juni vom Volk aber verworfen wurde.

An zweiter Front kämpften wir als Organisation für den Steuerstandort Zug. Die Abstimmung über das kantonale Steuerpaket im März 2021 wurde mit einer Kampagne finanziell unterstützt – mit Erfolg. Die geplante Mindeststeuer für global tätige Unternehmen stand ebenfalls auf der Agenda des Vorstands.



«Die befristete Steuersenkung ist eingebettet in ein Gesamtpaket mit vielen Sozialmassnahmen. Ausgeglichen, wie es zu Zug passt.»

Steuerpaket 

Das Win-Win-Paket für  
Bevölkerung und Arbeitsplätze  
im Kanton Zug.

## SPEZIALPROJEKT GREEN CHECK ZUG: FÖRDERGELDER FÜR ZWK

Die Zuger Wirtschaftskammer hat sich im vergangenen Jahr erstmals einem Schwerpunktthema gewidmet: der CO<sub>2</sub>-Problematik. Die vieldiskutierte Klimakonferenz in Glasgow im Herbst 2021 zeigte, dass es allerhöchste Zeit ist, den Treibhausgasausstoss rasch zu reduzieren.

Was kann die Wirtschaft des Kantons Zug zur Emissionssenkung beitragen? Um das herauszufinden, gab die ZWK beim Umweltinstitut WERZ (Fachhochschule OST) die Studie «Green Check Zug» in Auftrag. Diese zeigte, dass die Wirtschaft für die Hälfte des CO<sub>2</sub>-Ausstosses im Kanton verantwortlich ist, und dass vor allem der Wärmebedarf und der Pendelverkehr zum Arbeitsplatz schädlich für das Klima sind. In einer Szenarioanalyse machten die StudienautorInnen Vorschläge, mit welchen Massnahmen die Wirtschaft Verbesserungen erzielen kann und welcher Effort dafür nötig ist.

Die Thematik wurde in insgesamt fünf Veranstaltungen vertieft, wobei der Höhepunkt der Tag der Zuger Wirtschaft im November war, an welchem vier CEO's die Klingen kreuzten.

Als begleitende Massnahme wurden mit verschiedenen Zuger Firmen, die bereits aktiv in Klimaschutz investieren, dreiminütige Best Practice-Videos gedreht: Danke an dieser Stelle an Roche, Alfred Müller, WWZ, Zug Estates und Risi Immobilien für ihr Engagement sowie der Agentur Tincan für die kompetente Umsetzung.

Der aufklärende Ansatz des Projekts Green Check Zug wurde als so relevant eingestuft, dass im Sommer 2021 nach einem von der Geschäftsstelle, dem Vorstand und dem WERZ vorbereiteten Pitch sogar 15000 Franken Fördergelder vom Energylab gewonnen wurden. Das Energylab mit der Hochschule Luzern im Lead unterstützt innovative Projekte, die die Energiewende vorantreiben.

## DIE ZWK IN DEN MEDIEN

Dass die CO<sub>2</sub>-Thematik hochaktuell ist, widerspiegelte sich auch im Medieninteresse. Die Lokalpresse berichtete mehrmals über Green Check Zug in Form von Artikeln und Interviews. Der Tag der Zuger Wirtschaft fand in einem grösseren Beitrag über das Panel Niederschlag, und sogar die Handelszeitung gab dem Event aufgrund der prominenten PodiumsteilnehmerInnen redaktionellen Raum.



Die ZWK selbst intensivierte parallel dazu ihre Kommunikation in den sozialen Medien und verstärkte den journalistischen Anspruch an den Newsletter. Das Ziel ist, die Sichtbarkeit und Wahrnehmung der ZWK zu erhöhen.



**André Muff**

Global R&D Portfolio Head Siemens (Building Technologies). Seit April 2021 Mitglied im Ausschuss Industrie und Technologie.

**Karin Bernhard**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Amt für Mittelschulen und Pädagogische Hochschule Zug. Seit Mai 2021 Mitglied im Ausschuss Bildung und Personal.

**Petra Streit**

Gründerin und Co-Inhaberin todai gmbh. Seit Mai 2021 im Ausschuss Bildung und Personal.

## WECHSEL IM VORSTAND UND IN DEN AUSSCHÜSSEN

Ausschuss	Neuzugang   Wechsel	Austritt
Industrie und Technologie	<b>André Muff</b> , Siemens Schweiz AG Building Technologies (neu)	<b>Thomas Fischer</b> , Siemens Schweiz AG
Bildung und Personal	<b>Sandra Bernhard</b> , Amt für Mittelschulen (neu)	<b>Claudia Lanter</b> , Amt für Mittelschulen
Bildung und Personal	<b>Petra Streit</b> , todai gmbh (neu)	<b>Elisabeth Arm</b> , elisabeth arm gmbh

 Eine Übersicht über die Gremien der Zuger Wirtschaftskammer finden Sie auf den Seiten 16–17 sowie auf unserer Website.

## WAS HANSPETER RHYNER, CEO DER ZKB, MOTIVIERT HAT, IM VORSTAND DER ZWK MITZUWIRKEN

An der am 13. April 2021 durchgeführten Generalversammlung wurde Hanspeter Rhyner, CEO der Zuger Kantonalbank, neu in den Vorstand gewählt. Er ersetzt Pascal Niquille, ehemaliger CEO der ZKB. Was hat Rhyner zu diesem Amt bewogen?

«Der Kanton Zug geniesst eine hohe Standortattraktivität. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, braucht es starke Netzwerke wie die Zuger Wirtschaftskammer. Sie setzt sich für optimale Rahmenbedingungen und eine nachhaltige Entwicklung unseres Wirtschaftsstandorts ein. Es ist mir wichtig, persönlich einen Beitrag an diese Zukunftsgestaltung zu leisten. Denn ich bin überzeugt, dass sich im Verbund und im Dialog deutlich mehr bewegen lässt.»

**Hanspeter Rhyner**

CEO Zuger Kantonalbank  
Seit April 2021 Mitglied im Vorstand der ZWK





## BILANZ

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	275'292.19	231'982.84
Forderungen Mitglieder	6'634.50	8'892.00
Forderungen übrige	4'908.80	23'384.50
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'000.00	5'000.00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>289'835.49</b>	<b>269'259.34</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>289'835.49</b>	<b>269'259.34</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten	6'027.90	2'244.40
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'414.30	3'915.00
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>9'442.20</b>	<b>6'159.40</b>
Rückstellungen	56'000.00	49'000.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>65'442.20</b>	<b>55'159.40</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>92'501.59</b>	<b>85'866.84</b>
Vereinsvermögen	128'233.10	121'909.79
Jahresergebnis	3'658.60	6'323.31
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>131'891.70</b>	<b>128'233.10</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>289'835.49</b>	<b>269'259.34</b>

Die Jahresrechnung 2021 (mit einer Bilanzsumme von CHF 289'835.49 und einem Gewinn von CHF 3'658.60) wurde am 18. Januar 2022 von der Revisionsstelle Caminada Revisions AG geprüft. Es wurden keine Sachverhalte festgestellt, aus denen man schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Die detaillierte Jahresrechnung 2021 sowie der Revisionsbericht können bei der Geschäftsstelle der Zuger Wirtschaftskammer eingesehen oder angefordert werden.

## ERFOLGSRECHNUNG

	2021 CHF	2020 CHF
<b>Ertrag</b>		
Mitgliederbeiträge	270'583.00	259'659.00
Zuwendungen	12'102.00	2'500.00
Mietertrag	12'768.00	12'768.00
Verschiedene Erträge	5'454.50	3'216.05
<b>Total Ertrag</b>	<b>300'907.50</b>	<b>278'143.05</b>
<b>Aufwand</b>		
Personalaufwand	-176'015.90	-180'590.30
Raumaufwand	-24'961.25	-25'122.80
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-12'896.40	-27'157.52
Mitgliedschaften	-11'700.00	-10'550.00
Werbeaufwand	-4'095.25	-5'685.20
Veranstaltungen	-31'623.70	-24'782.70
Projekte	-35'492.50	-9'524.40
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-190.00	-226.15
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-296'975.00</b>	<b>-283'639.07</b>
<b>Betriebsergebnis vor Kampagnentätigkeit</b>	<b>3'932.50</b>	<b>-5'496.02</b>
Zweckgebundene Zuwendungen	30'000.00	97'500.00
Kampagnen	-93'865.25	-129'734.35
<b>Betriebsergebnis vor Fondsveränderung</b>	<b>-59'932.75</b>	<b>-37'730.37</b>
Veränderung Fonds zur Standortförderung	63'865.25	32'234.35
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>3'932.50</b>	<b>-5'496.02</b>
Finanzerfolg	-237.70	-150.32
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>3'694.80</b>	<b>-5'646.34</b>
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	12'000.00
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>3'694.80</b>	<b>6'353.66</b>
Steuern	-36.20	-30.35
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3'658.60</b>	<b>6'323.31</b>

## FONDSNACHWEIS

	2021 CHF	2020 CHF
Fonds zur Standortförderung		
Vortrag Vorjahr	85'866.84	56'601.19
Fondseinlagen (Mitgliederbeiträge)	0	1'000.00
Fondseinlagen (Gönner)	70'500.00	60'500.00
Fondsverwendung	-63'865.25	-32'234.35
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>92'501.59</b>	<b>85'866.84</b>

Aus Mitteln des Fonds unterstützte Kampagnen:

- Änderung des Steuergesetzes (Parole: Ja)
- Initiative für längere Ladenöffnungszeiten (Parole: Ja)
- Studie «Green Check Zug» der Zuger Wirtschaftskammer und Institut Werz (Ostschweizer Fachhochschule). Untersuchung und Promotion Co2-Verbrauch Wirtschaft des Kantons Zug

Der Fonds bezweckt, politische Kampagnen, die im Interesse der Wirtschaftsregion Zug liegen, durch die Gewährung von finanziellen Beiträgen zu unterstützen. Über die Verwendung der Mittel entscheidet der Vorstand der Zuger Wirtschaftskammer gemäss den Bestimmungen des Reglements über den Fonds zur Standortförderung.

**1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts, insbesondere des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, die nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, werden nachfolgend beschrieben.

**Forderungen**

Die Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen.

<b>2. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterung zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung</b>	<b>31.12.2021 CHF</b>	<b>31.12.2020 CHF</b>
<b>Rückstellungen</b>		
Digitalisierung von Prozessen	40'000	14'000
Erneuerung IT-Infrastruktur	5'000	15'000
Reorganisation Geschäftsstelle	11'000	20'000
	<b>56'000</b>	<b>49'000</b>
<b>Zuwendungen</b>		
Zweckgebundene Zuwendungen (Veranstaltungen)	12'102	2'200
Freie Zuwendungen	0	100
Spendenbeiträge Faszination Technik	0	200
	<b>12'102</b>	<b>2'500</b>
<b>3. Nettoauflösung stiller Reserven</b>	<b>0</b>	<b>12'000</b>
<b>4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Jahresrechnung</b>		
A.o. Erfolg aufgrund: Auflösung von geschäftlich nicht begründeten Rückstellungen (vgl. 3.)	<b>0</b>	<b>12'000</b>
<b>5. Anzahl Mitarbeitende</b>		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	<b>1</b>	<b>1</b>

# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRES- RECHNUNG 2021

## BILANZ

Flüssige Mittel: Anstieg aufgrund erhöhter Zuwendungen und Abbau von Forderungen

Forderungen:

Deutlich tiefere Debitorenausstände als im Vorjahr aufgrund von verbesserter Zahlungsdisziplin infolge konsequenteren Mahnwesens.

Rückstellungen:

Enthält die Auflösung von CHF 19 000 sowie Bildung von CHF 26000 Rückstellungen (vergl. Details im Anhang).

## ERFOLGSRECHNUNG

Mitgliederbeiträge:

Erfreuliche Mehreinnahmen aufgrund Mitgliederwachstums.

Zuwendungen:

Zunahme infolge höherer Sponsoringbeiträge Tag der Zuger Wirtschaft.

Projekte:

Anstieg aufgrund Aufwendungen in Zusammenhang mit «Green Check Zug» und den damit verbundenen Aktivitäten

Ausserordentlicher Erfolg:

Im Vorjahr wurden letztmals nicht betrieblich notwendige Rückstellungen aufgelöst

Zweckgebundene Zuwendungen:

Reduktion gegenüber Vorjahr aufgrund fehlender nationaler Politikampagnen und den damit verbundenen Stützpunktbeiträgen sowie Kampagnengeldern von Dritten.

Betrag gespiesen durch Zuwendungen/Sponsoringbeiträge ausserhalb des Fonds zur Standortförderung in Zusammenhang mit Green Check Zug.

Veränderungen Fonds zur Standortförderung:

Vergl. Erläuterungen Fondsnachweis.

## BUDGET 2022

	Budget 2022 CHF	Erfolgsrechnung 2021 CHF
<b>Ertrag</b>		
Mitgliederbeiträge	271'000.00	270'583.00
Zuwendungen	2'000.00	12'102.00
Mietertrag	12'800.00	12'768.00
Verschiedene Erträge	5'000.00	5'454.50
<b>Total Ertrag</b>	<b>290'800.00</b>	<b>300'907.50</b>
<b>Aufwand</b>		
Personalaufwand	-190'000.00	-176'015.90
Raumaufwand	-25'500.00	-24'961.25
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-13'000.00	-12'896.40
Mitgliedschaften	-11'000.00	-11'700.00
Werbeaufwand	-5'500.00	-4'095.25
Veranstaltungen	-46'000.00	-31'623.70
Projekte	-7'000.00	-35'492.50
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-500.00	-190.00
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-298'500.00</b>	<b>-296'975.00</b>
<b>Betriebsergebnis vor Kampagnentätigkeit</b>	<b>-7'700.00</b>	<b>3'932.50</b>
Zweckgebundene Zuwendungen	93'000.00	30'000.00
Kampagnen	-80'000.00	-93'865.25
<b>Betriebsergebnis vor Fondsveränderung</b>	<b>5'300.00</b>	<b>-59'932.75</b>
Veränderung Fonds zur Standortförderung	13'000.00	63'865.25
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>18'300.00</b>	<b>3'932.50</b>
Finanzerfolg	-200.00	-237.70
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>-7'900.00</b>	<b>3'694.80</b>
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>-7'900.00</b>	<b>3'694.80</b>
Steuern	-100.00	-36.20
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-8'000.00</b>	<b>3'658.60</b>

## VORSTAND UND AUSSCHÜSSE

## DIE GREMIEN DER ZUGER WIRTSCHAFTSKAMMER

Persönlichkeiten aus verschiedenen Branchen und Unternehmensgrössen engagieren sich ehrenamtlich im Vorstand oder in einem Ausschuss der Zuger Wirtschaftskammer. Der Vorstand vertritt die Zuger Wirtschaftskammer nach aussen und setzt deren Ziele und Aufgaben um. Der Geschäftsführungsausschuss ist verantwortlich für die Führung der Geschäftsstelle und des Tagesgeschäfts. Der Präsident ist Vorsitzender dieses Ausschusses und wird unterstützt durch den Quästor und ein weiteres Vorstandsmitglied.

Der Dienstleistungs-, der Industrie- und Technologie- sowie der Infrastrukturausschuss vertreten die spezifischen Interessen der entsprechenden Branche und definieren deren Schwerpunktthemen.

Der Ausschuss Bildung und Personal organisiert die Vereinsarbeit für alle Fragen der Aus- und Weiterbildung. Darüber hinaus ist er verantwortlich für Themen der Arbeitsmarktpolitik sowie der Personalführung und -entwicklung.

## Vorstand

<b>Andreas Umbach</b>	Landis+Gyr AG, Cham	Präsident
<b>Annette Luther</b>	F. Hoffmann-La Roche AG, Basel	Vizepräsidentin
<b>Ivo Flüeler</b>	ARISCO-Gruppe, Rotkreuz	Quästor
<b>Sabine Fersch</b>	Fersch-Management-Consulting, Baar	Vorsitzende Ausschuss Bildung und Personal
<b>Dirk Hoffmann</b>	Metall Zug AG, Zug	Vorsitzender Ausschuss Industrie und Technologie
<b>Adrian Risi</b>	Risi Immobilien AG, Baar	Vorsitzender Infrastrukturausschuss
<b>Jost Windlin</b>	Bright Law AG, Zug	Vorsitzender Dienstleistungsausschuss
<b>Peter Letter</b>	paprico ag – partners for private capital & companies, Baar	Politik und Behörden
<b>Hanspeter Rhyner</b>	Zuger Kantonalbank, Zug	
<b>Matthias Rebellius</b>	Siemens Schweiz AG, Zug	
<b>Thomas Rohner</b>	Credit Suisse (Schweiz) AG, Zug	
<b>Markus Vogel</b>	KPMG AG, Zug	Steuern

## Geschäftsführungsausschuss

<b>Andreas Umbach</b>	Landis+Gyr AG, Cham	Präsident
<b>Ivo Flüeler</b>	ARISCO-Gruppe, Rotkreuz	Quästor
<b>Jost Windlin</b>	Bright Law AG, Zug	



## Dienstleistungsausschuss

<b>Jost Windlin</b>	Bright Law AG, Zug	Vorsitzender
<b>Bruno Aeschlimann</b>	Acton Treuhand AG, Zug	
<b>Markus Gisler</b>	Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, Rotkreuz	
<b>René Hüsler</b>	Hochschule Luzern – Informatik, Rotkreuz	
<b>Peter Letter</b>	paprico ag – partners for private capital & companies, Baar	
<b>Erik G. Müller</b>	Raiffeisenbank Region Ägerital-Sattel	
<b>Markus Vogel</b>	KPMG AG, Zug	

## Ausschuss Industrie und Technologie

<b>Dirk Hoffmann</b>	Metall Zug AG, Zug	Vorsitzender
<b>Anré Muff</b>	Siemens Schweiz AG, Building Technologies, Zug	
<b>Andreas Klopp</b>	Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz	
<b>Andy Tonazzi</b>	konplan systemhaus ag, Rotkreuz	
<b>Andreas Widmer</b>	WWZ AG, Zug	

## Infrastrukturausschuss

<b>Adrian Risi</b>	Risi Immobilien AG, Baar	Vorsitzender
<b>Thomas Baggenstos</b>	Bauforum Zug, Zug	
<b>Peter Bisang</b>	BG Ingenieure und Berater AG, Baar	
<b>Thomas Frigo</b>	Engel & Völkers Wohnen Schweiz AG, Zug	
<b>Heinz Ineichen</b>	Ineichen AG Zug, Baar	
<b>Bruno Schwegler</b>	WWZ AG, Zug	
<b>Beat Stocker</b>	Alfred Müller AG, Baar	

## Ausschuss Bildung und Personal

<b>Sabine Fersch</b>	Fersch-Management-Consulting, Baar	Vorsitzende
<b>Erich A. Estermann</b>	VISIUS GmbH, Zug	
<b>Sandra Forster-Bernacchia</b>	V-ZUG AG, Zug	
<b>Beat Gauderon</b>	bildxzug, Zug	
<b>Esther Kamm</b>	PH Zug, Zug	
<b>Dusan Milakovic</b>	Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zug, Zug	
<b>Clemens Schmid</b>	Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz	
<b>Karin Bernhard</b>	Amt für Mittelschulen, Zug	
<b>Petra Streit</b>	today gmbh, Zug	

# DIE GÖNNER DER ZUGER WIRTSCHAFTSKAMMER

Wir danken all unseren Gönnerinnen und Gönnern für die grosszügige finanzielle, materielle sowie personelle Unterstützung im Jahr 2021. Das ermöglicht es uns, Projekte zu finanzieren, politische Kampagnen zu unterstützen oder Veranstaltungen kostenneutraler durchzuführen.

Gönnern der Zuger Wirtschaftskammer (in alphabetischer Reihenfolge):


AbbVie AG	Ineichen AG Zug
Acton Treuhand AG	Johnson & Johnson family of companies
Alfred Müller AG	konplan systemhaus ag
ARISCO-Gruppe	KPMG AG
Bank Julius Bär & Co. AG	Landis+Gyr AG
Bauforum Zug	Metall Zug AG
Beck Human Resources Consulting	paprico ag – partners for private capital & companies
Beelk Holding AG	PH Zug
Beisheim Holding GmbH	Risi Immobilien AG
BG Ingenieure und Berater AG	Roche Diagnostics International AG
bildxzug	Schlumpf Helga
Bossard AG	SHED Estate AG
Bright Law AG	Siemens Schweiz AG
Credit Suisse (Schweiz) AG	Team-Kader AG
Direktion für Bildung und Kultur des Kantons Zug	today gmbh
Energylab	TRUMPF Schweiz AG
Engel & Völkers Wohnen Schweiz AG	UBS Switzerland AG
EVZ Management AG	VISIUS GmbH
Fersch-Management-Consulting	Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zug
GLA United GmbH	V-ZUG AG
Glencore International AG	Weber Monika
Hochschule Luzern – Informatik	WWZ AG
Hochschule Luzern – Wirtschaft	Zuger Kantonalbank
Holcim Group Services Ltd.	

# VERANSTALTUNGEN 2022

Die Zuger Wirtschaftskammer bietet auch 2022 ein umfangreiches, attraktives und abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm zu aktuellen Themen.

Unsere Anlässe, verteilt über das ganze Jahr (Stand April 2022):

25.01.2022	<b>Neujahrsapéro (verschoben)</b>
13.04.2022	<b>Happy Easter Apéro (anstelle des Neujahrsapéros)</b>
10.05.2022	<b>Generalversammlung (via Zoom)</b>
23.05.2022	<b>Zukunft der Geschäftsreisen</b>
01.09.2022	<b>Tag der Zuger Wirtschaft 2022</b>

 Das Veranstaltungsprogramm 2022 ist noch nicht komplett. Erfahren Sie mehr über unsere Veranstaltungen unter [www.zwk.ch](http://www.zwk.ch), Rubrik Veranstaltungen.



AKTIV + UNABHÄNGIG  
FÜR EINEN ATTRAKTIVEN  
WIRTSCHAFTSSTANDORT ZUG

**ZUGER**  
WIRTSCHAFTSKAMMER

Hinterbergstrasse 24 | CH-6312 Steinhausen  
Tel. 041 525 59 10 | [office@zwk.ch](mailto:office@zwk.ch) | [zwk.ch](http://zwk.ch)

